

# pleasing angel by my side

Von LunaraLoveBill

## Kapitel 8: ein Kuss?

Mit einem Grinsen stupste die Braunhaarige ihren Bruder mit ihren Ellenbogen an „Ach komm schon sei ehrlich sie gefällt dir doch~“ Dipper wurde rot und schnaufte „Ach was ich kenne sie doch nicht“ Mabel kicherte „Ach ist das so?“ Sie kannte den Blick von Dipper, es war der selbe Blick den er drauf hatte als er wo er 12 und in Wendy verknallt war. //Sorry Pacifika, scheint so als ob Dipper Bill lieber hat// Dipper schmolte „ja es ist so“ Mabel schmunzelte und sah ihren Bruder nach als er nach oben ging.

Während Mabel Dipper abgelenkt hatte war Bill nach oben ins Zimmer geklettert und hatte sich auch schnell umgezogen. Bill wollte gerade ein neues Oberteil anziehen, nach dem er sich abgescminkt hatte. Als Dipper plötzlich die Tür geöffnet hatte, beide Männer erstarrten und sahen sich an.

Ohne dass der Braunhaarige es wollte, schweifte sein Blick über Bills perfekten Oberkörper. Seine Wangen färbten sich etwas rot, als sein Blick immer weiter nach unten wanderte. Nach dem kurzen Schreckmoment fing der Blonde an zu grinsen, er genoss den suchenden Blick von Dipper sehr. Würde Bill es nicht besser würde er einfach einen schlechten Anmachspruch bringen und ihn einladen ihn doch anzufassen und nicht nur zu kucken.

Doch würde er dies bringen, könnte es passieren, dass er sein gegenüber verschreckte. Dies wollte der Blonde um keinen Umständen tun. Stattdessen räusperte er sich und riss Dipper aus seiner Starre. Dipper wurde knallrot und sah schnell weg, Bill konnte sich jedoch kein schmunzeln verkneifen. Ehe er mit einem leichten lächeln fragte: „Was gibt es den Pi-Dipper?“ Dipper sah zu Bill und rieb sich noch ganz verlegen seinen Hinterkopf als er meinte: „N-nichts Besonderes William. Ich wollte nur ein Buch holen und etwas auf meinem Bett lesen...“ Er verschwieg dem Blonde, dass er eigentlich sehen wollte ob der Blonde wieder da war.

Bill nickte und meinte dann zu ihm: „Sicher, ich halte dich nicht auf“ Dipper nickte und nahm sich irgend ein Buch aus seinem Schrank über sein Bett und legte sich dann auf sein Bett. Bill hingegen zog sich weiter an und legte sich dann auf sein Bett was ihm zugeteilt wurde. Er tat dort so als ob er schlief.

Dies führte dazu, dass Dipper als er sicher war, dass der Blonde schlief aufstand und ihn beobachtete. Andere würden es als Gruselig befinden so beobachtet zu werden, doch Bill hingegen genoss es sehr. Er fand es recht erregend mit Dippers heißen Blick verbrannt zu werden.

Dipper starrte den vor ihm im Bett liegenden Blonde Jungenmann an. Er wusste nicht warum er dies eigentlich tat, denn er hatte doch dieses interessante Mädchen Bell getroffen. Doch eins wusste er, William/Bill faszinierte ihn und er konnte nicht

anders als ihn zu betrachten. Auch wenn er nicht wusste wer er wirklich war wollte Dipper bei dem Blondem sein.

Dipper stand da und beobachtete den Blondem für etwa 1 Stunde. Für den Braunhaarigen fühlte es sich nicht so lange an. Er näherte sich dem scheinbarschlafenden Jungen vor sich und strich ihm eine Strähne aus dem Gesicht. Bill musste sich zusammenreißen nichts zu tun und sich weiterschlafend zu stellen.

Dipper setzte sich auf die Kante von dem Bett und beugte sich zu Williams/Bills Gesicht. Er war wie Ferngesteuert. Der Braunhaarige näherte sich immer mehr zu den Lippen seines Gegenübers. Es trennten nur noch einige Millimeter ihre Lippen, als plötzlich die Tür aufgerissen wurde und Mabel laut rief: „Jungs Essen ist fertig!“

Dipper stand sofort auf und sah knallrot und ertappt seine Zwillingschwester an. Diese sah ihn erst fragend an, ehe ihr Blick hinter ihren Bruder fiel und sie anfangen zu grinsen. Dipper kannte den Blick seiner Schwester und fragte sie sofort: „Äh Mabel was gibt es denn?“ Sie kicherte: „Würstchen in Schlafrock, aber ich sehe schon, ihr hattet schon etwas von hihi“ Dipper wurde knallrot und meinte zu ihr: „Man Mabel! Du solltest weniger Fanfictions lesen, du interpretierst da was hinein“

Mabel grinste Dipper vielsagend an und fragte dann: „Ach ja was wolltest du den gerade den mit B-William machen mhhhh?“ Er schluckte und meinte dann ausweichend: „N-nichts! Ich wollte nur sehen ob es ihm gut geht mehr nicht!“ Sie schmunzelte und meinte noch breiter Grinsend: „Jaja ist gut, kommt Runter wenn ihr soweit seid“ lachte sie und ging schnell raus, da sie wusste, dass ihr Bruder sonst massakrieren würde.

Dipper Knurrte und rann ihr nach: „Mabel! Na warte!“ Bill setzte sich seufzend auf und sah Dipper und dessen Schwester nach. Seufzend hielt er seine Lippen und dachte sich: //Konnte sie nicht ein paar Minuten später kommen? // Seine Wangen waren etwas rot, als er sich vorstellte wie es wäre, wenn sich ihre Lippen sich berührt hätten. Er schwor sich, dass er von Dipper einen Kuss bekommen würde und an diesen Tag. Er stand auf mit seinen Vorhaben ging er aus dem Zimmer und runter zu den Anderen.